

Natur im Wandel - Wildpflanzenneulinge

Neue Pflanzen überraschen immer wieder, auch in unseren Regionen. 1300 neuartige Pflanzen, Neophyten wurden bislang in Österreich identifiziert. Auf der Wanderung zu den Bahndämmen, offenen Industriebrachen, Parkplätzen und Hochwasserrückzugswiesen gibt es nicht nur den Götterbaum oder das Schmalblättrige Greiskraut zu entdecken. Auch seltene Arten wie die Echte Geißraute oder der Papageienstrauch überraschen. Oft kritisch betrachtete Arten entdecken wir rund um Kompostplätze und Maisfelder. Ganz besonders aber sind die Wildkräuter und exotische Verwandte im und Klostergarten der Franziskanerinnen in Vöcklabruck. Auch da finden sich seltene Sommerwildkräuter und noch mehr als die 14 wichtigsten „neuen Wilden“!

Diese Veranstaltung wird als Weiterbildung für den ÖPUL Zuschlag Regionaler Naturschutzplan gemäß der Sonderrichtlinie ÖPUL 2023 anerkannt.

Änderungen vorbehalten.

Information

Kursdauer:	8 Einheiten
Kursbeitrag:	35,00 € Kursbeitrag ohne Förderung 35,00 € Kursbeitrag gefördert
Fachbereich:	Umwelt und Naturschutz
Zielgruppe:	Kräuterpädagog:innen, Natur- und Landschaftsvermittler:innen, Naturinteressierte, Naturschutzplanbetriebe, Schule am Bauernhof - Betriebe, Seminarbäuerinnen, Urlaub am Biobauernhof-Betriebe
Mitzubringen:	ausreichend Trinkwasser, evtl. Sitzunterlage und Schreibutensilien, festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung, Mittagessen beim Schlagerwirt, Trittsicherheit erforderlich
Anrechnung:	4 Stunde(n) für Agrarpädagogik, 8 Stunde(n) für ÖPUL23-RNP (Regionaler Naturschutzplan)

Verfügbare Termine

03.07.2025 09:00, Vöcklabruck

Ort	Vöcklabruck
Beginn	03.07.2025 09:00
Ende	03.07.2025 17:00
Örtlichkeit	Mutterhaus der Franziskanerinnen Vöcklabruck, Salzburgerstraße 18, 4840 Vöcklabruck
Information	Kundenservice, Tel +43 (0)50 6902 1500, info@lfi-ooe.at
Kursnummer	8660/13
Trainer:in	DI (FH) Hansjörg Hauser
Termin 1	03.07.2025, 09:00 - 17:00 Uhr